

Naaa endlich!! 😊



Beispiel: **Knorr Soße – „Gesindel Ketchup“**

Medientyp: Bild

Medienformat: Posting

Veröffentlichungsdatum: 01.03.2024

Erfassungsdatum: 04.03.2024

Plattform: Facebook

Kategorie: Gruppenbezogene
Menschenfeindlichkeit

Art: Antiziganismus

Thema: Fake

Textebene

Caption: „Naaa endlich!! ;)“

Schrift im Bild (Etikett Flasche): „Gesindel Ketchup“.

Weitere Kommentierung als Caption: „Endlich im Regal! Die neue Zigeunersoße“

Bildebene

Das Bild zeigt eine Hand, die eine Flasche mit roter Soße des Lebensmittelherstellers „Knorr“ hält.

Einordnung

Das Posting greift eine frühere Rassismuskonversation um die von Knorr vertriebene „Zigeunersoße“ auf, die daraufhin in „Paprikasoße ungarischer Art“ umbenannt wurde. Der Begriff „Zigeuner“ ist eine mit Ressentiments verbundene und Klischees überlagerte Fremdbezeichnung, die die meisten Mitglieder dieser Gruppe (Sinti und Roma) als diskriminierend empfinden und daher ablehnen.

Das Bild bezieht sich auf sehr kontroverse Weise auf diese Diskussion, indem die neue Soße mit einem bearbeiteten Bild scherzhaft-diffamierend

als „Gesindel Ketchup“ präsentiert wird. Das Posting bewegt sich zwischen einem Echtheitsanspruch (täuschend echte Bearbeitung der Fotografie der Knorr-Flasche) und beleidigender Karikatur, über die die Diskussion ins Lächerliche gezogen wird. Statt das rassistische Z-Wort zu vermeiden, wird mit dem Begriff „Gesindel“ die Verachtung gegenüber Sinti und Roma in gesteigerter Form unverstellt zum Ausdruck gebracht.

Der Kontext lässt ausschließlich die Auslegung zu, dass die gemeinten Menschen „Gesindel“ seien. Dabei geht „Gesindel“ über eine bloße Herabsetzung hinaus und stellt eine entwürdigende Bezeichnung der angegriffenen Personengruppe dar. Sinti und Roma werden als minderwertig und mit Unrat vergleichbaren Menschen dargestellt. Das Posting kann als Volksverhetzung gemäß § 130 Abs. 1 Nr. 2 StGB gewertet werden.